

Markt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Kühl-Gefrier-Kombination mit bester Energieeffizienz

Geräte, die wie Kühl- und Gefrierschränke im Dauerbetrieb arbeiten, treiben die Stromrechnung in die Höhe. Umso wichtiger ist es, beim Kauf einer Kühl-Gefrier-Kombination auf den Stromverbrauch zu achten. Besonders energiesparend kühlt die neue Kombination IK 2915 von Electrolux. Dank dem tiefen Energieverbrauch unterbietet diese Kühlkombination die Energieklasse A nochmals deutlich und ist somit Teil des Green-Spirit-Angebots von Electrolux. Nur 17 Watt verbraucht das Gerät pro Stunde. Energieeffizienz ist aber nicht alles, was das neue Gerät bietet: Für eine kurzfristige Steigerung der Kühlleistung (z. B. wenn grössere Mengen Lebensmittel und Getränke eingelagert werden müssen) sorgt die Funktion Action Cool, mit der eingekaufte und bereits aufgewärmte Lebensmittel schnell heruntergekühlt werden können.

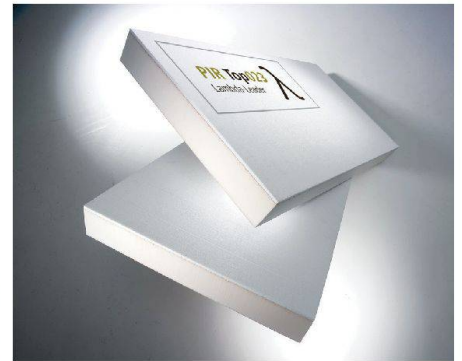
Electrolux AG
8048 Zürich
Telefon 044 405 81 11
www.electrolux.ch



KWC ergänzt das AVA-Sortiment

Eine der erfolgreichsten Neulancierungen der letzten Jahre von KWC heisst AVA. Das 2010 eingeführte Armaturenkonzept bietet ein beispielhaftes Preis-Leistungs-Verhältnis und wurde für Küche und Bad entwickelt. Neu wird das KWC-AVA-Sortiment für den Waschtisch um eine seitenbediente Variante ergänzt (Bild). Das schlanke Design wird dabei weitergeführt. Ins Auge sticht auch bei diesem Produkt die nahtlose Verbindung von rund und kantig. Der Bedienungshebel kann – je nach Bedürfnis – links, rechts oder in der Mitte positioniert werden. Viel Wasser spart die Armatur dank einer integrierten Regulierung der Wasserleistung. Solche eingebauten Wassersparer regeln, meist in Verbindung mit Luft, nur den Wasserfluss. Von einer Komforteinbusse ist nichts zu spüren.

KWC AG
5726 Unterkulm
Telefon 062 768 68 68
www.kwc.com



Extraschlanke Dämmplatte

Die Dämmleistung einer Fassade ist bei allen Bauten zentral. Bisher galt: je höher der Dämmwert, desto dicker die Dämmplatte und das gesamte Mauerwerk. Die beiden Fassadenunternehmen Greutol AG und Sto AG haben zusammen mit der Dämmstoffherstellerin Swisspor AG einen neuartigen Dämmstoff für besonders schlanke Wärmedämmverbundsysteme entwickelt: PIR Top023. Die schlanke Dämmplatte bietet gerade bei Sanierungen einen entscheidenden Vorteil: Die Leibungstiefen lassen sich verringern und der Verlust des Lichteinfalls ist nicht so gross. Um die verlangten U-Werte für energieeffiziente Bauten zu erreichen, sind meist Dämmstärken von 30 Zentimetern notwendig. PIR Top023 erreicht einen Lambda-Wert von 0,023 (120–200 mm) und 0,024 W/m²K (80–100 mm). Auch die Verarbeiter haben ihre Freude an der Platte: Das Plattenformat haben die Hersteller auf 1000 x 600 Millimeter optimiert.

Greutol AG
8112 Otelfingen
Telefon 043 411 77 77
www.greutol.ch

Sto AG
8172 Niederglatt
Telefon
044 851 53 53
www.stoag.ch



Vorschau: wohnen im September

Das nächste wohnen mit dem Schwerpunktthema «Bad» erscheint am 14. September 2011. Inserateschluss ist am 22. August 2011.

Die Themen:

- Das ökologische Bad – Wunschdenken?
- Licht im Bad
- Parlamentswahlen: den Parteien auf den Zahn gefühlt

Anzeige

Lehner+Walpen
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
Lehner+Walpen AG
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
Lehner+Walpen AG
malt - spritzt - tapeziert - beschriftet
Lehner+Walpen AG
beschriftet

8008 Zürich
Forchstrasse 307
Telefon 422 51 25